

Sektion Migrations- und Rassismusforschung

Forschungsfelder

- Gerechtigkeit, Teilhabe, Ausschluss und Ausbeutung in der Migrations- bzw. postmigrantischen Gesellschaft
- Rassismuskritik und antirassistische Wissensproduktion
- Rassismus und Neoliberalismus
- Grenzregimeforschung
- Femonationalismus
- Intersektionale Diskriminierung im Arbeitsmarkt, in der Bildung und in der Sozialen Arbeit
- Institutionelle Diskriminierung
- Diversität
- Active Citizenship

Sektionsrat: Clara Holzinger, Niki Kubaczek, Brigitte Kukovetz, Julia Schuster, Lena Marion Stöllinger

Kontakt: migration@oegs.ac.at

Email-Liste: „MigRa-Forschung“ mit 116 Abonent*innen

Sektionsziele

1. Diskussion, Vernetzung, Austausch (mit Sektionsmitgliedern, in der ÖGS, mit anderen Organisationen)
2. Förderung der Multi-, Inter- und Transdisziplinarität
3. Übersetzungsprozesse: Science ↔ Publics/Politics

Herausforderungen

- ➔ Wie kann Vernetzung als Soziolog*innensektion mit anderen Disziplinen und Akteur*innen konstruktiv stattfinden?
- ➔ Stärkung der Soziologie als Disziplin vs. Anspruch der Interdisziplinarität

Rolle der Sektion

- ➔ Kritische Migrations- und Rassismusforschung
- ➔ Rassismuskritische Bildungsarbeit
- ➔ Nachwuchsförderung?
- ➔ Expert*innennetzwerk zur Mitgestaltung der Gesellschaft in öffentlichen kritischen Debatten?